

Artikel vom 30.08.2018

Neue Arbeitslosenzahlen

Ausgezeichnete Lage am Arbeitsmarkt



Arbeitslosenzahlen

Die Arbeitslosenquote im August 2018 lag durchschnittlich bei 2,9 Prozent. Damit ist sie saisonbedingt um 0,2 Prozent leicht über dem Niveau des Vormonats, gegenüber dem August 2017 ist sie jedoch um 0,3 Prozentpunkte gefallen. Über alle bayerischen Regierungsbezirke verteilt lag die Arbeitslosenquote zwischen 2,6 Prozent in der Oberpfalz und zwischen 3,6 Prozent in Mittelfranken. Sie bleibt damit in ganz Bayern weit unter dem bundesdeutschen Durchschnitt von 5,2 Prozent.

Bayerns Wirtschaftsminister Franz Josef Pschierer sagte: „Die Lage auf dem bayerischen Arbeitsmarkt ist weiterhin ausgezeichnet. Noch nie war die Beschäftigung in Bayern höher als jetzt. Dabei sind eine niedrige Arbeitslosigkeit und ein hoher Beschäftigungsgrad die wichtigsten Voraussetzungen für gute Lebensverhältnisse in Bayern.“

Besonders wichtig sei es laut Pschierer, jetzt die Lohnzusatzkosten im Blick zu behalten: „Die von Seiten der SPD angeheizte Debatte um eine gesetzliche Rentengarantie bis ins Jahr 2040 ist auch aus arbeitsmarktpolitischer Sicht unverantwortlich und kurzsichtig. Die enormen Kosten müssten von den Arbeitnehmern und Unternehmen getragen werden und würden den Faktor Arbeit massiv belasten. Wer teure Rentenversprechen abgibt, darf nicht verschweigen, dass er damit mittelfristig das deutsche Beschäftigungswunder aufs Spiel setzt und der Wettbewerbsfähigkeit unseres Wirtschaftsstandorts schadet.“